

EBERHARD KARLS
UNIVERSITÄT
TÜBINGEN



Modulhandbuch
Master of Education Lehramt Gymnasium
Erweiterungsfach (Beifach) Griechisch

gültig ab WS 2020/2021

Stand: 23. März 2020

Philosophische Fakultät
Fachbereich 1: Altertums- und Kunswissenschaften
Philologisches Seminar



Inhalt

1. Qualifikationsziele des Studiengangs.....	3
2. Studienverlaufsplan.....	4
2.1 Übersicht nach Modulen	4
3. Modulbeschreibungen Bachelor-Phase.....	6
3.1. Module des Studienbereichs Grundlagen / Fachdidaktik	6
3.2. Module des Studienbereichs Griechische Sprache.....	7
3.3. Module des Studienbereichs Griechische Literatur	9
3.4. Module des Studienbereichs Griechische Sprache und Literatur	11
4. Modulbeschreibungen Master-Phase	12
4.1. Module des Studienbereichs Fachdidaktik	12
4.2. Module des Studienbereichs Griechische Sprache und Literatur (Master-Modul).....	13
4.3. Module des Studienbereichs Masterarbeit	14

1. Qualifikationsziele des Studiengangs

Eingangsqualifikationen: Bachelor of Education in zwei anderen Fächern und Bildungswissenschaftlichem Studium, Voraussetzung für den Abschluss abgeschlossener Master of Education in zwei anderen Fächern und Bildungswissenschaftlichem Studium und Lateinkenntnisse auf dem Niveau des Latinums.

Die Absolventinnen und Absolventen verfügen über die sprachlichen und fachwissenschaftlichen Kenntnisse, die in Verbindung mit fachdidaktischen Kompetenzen zur Vermittlung der griechischen Sprache und Literatur im schulischen Anfänger- und ersten Fortgeschrittenenunterricht erforderlich sind. Sie sind in der Lage,

- auch schwierige griechische Texte ohne Hilfsmittel zielsprachenorientiert zu übersetzen und in der Zielsprache auf angemessenem stilistischem Niveau nachzugestalten,
- angemessene deutsche Texte, die dem antiken Gedankenkreis zugeordnet sind, ins Griechische zu übertragen und eigenständig grammatisch korrekte griechische Texte zu generieren,
- Elemente der griechischen Sprache in metasprachlichen Kategorien auf angemessenem Niveau zu beschreiben und zu analysieren und sprachvergleichend über die Funktion von Sprache zu reflektieren,
- griechische Texte im Zusammenhang des Werkes (Ganzschriftenlektüre), der Gattung und der literaturgeschichtlichen Entwicklung nach literaturwissenschaftlichen Methoden und Kriterien zu analysieren und zu interpretieren,
- Texte im Sinne einer allgemeinen und vergleichenden Literaturwissenschaft in ihren historischen, kulturellen und gesellschaftlichen Kontext einzuordnen, in ihrer Bedingtheit zu verstehen, zu hinterfragen, einzustufen und zu bewerten,
- die Wirkungsgeschichte der in den Texten begegnenden Begriffe, Selbstbilder und Weltentwürfe ideengeschichtlich bis in die Gegenwart zu verfolgen,
- Wurzeln europäischen Denkens und Handelns in der griechischen Kultur zu benennen und Schülerinnen und Schülern verständlich zu vermitteln,
- die Themen und Gegenstände der antiken Literatur und Kultur mit den Inhalten anderer Disziplinen (also etwa Moderne Sprachen und Literaturen, Geschichte, Philosophie, Kunst und Religion) fachübergreifend zu vernetzen,
- in Kenntnis grundlegender Modelle der Fachdidaktik Entwürfe zur Unterrichtsgestaltung in der Spracherwerbs- und Lektürephase zu entwickeln,
- Schülerinnen und Schüler an Gymnasien im Fach Griechisch im Anfänger- und ersten Fortgeschrittenenunterricht zu unterrichten und das Fach in der Öffentlichkeit zu vertreten,
- auch Tätigkeiten in vergleichbaren Berufsfeldern außerhalb des Lehramts im universitären und öffentlichen Bereich (z.B. Museen, Kulturmanagement) oder in der freien Wirtschaft (z.B. Verlags-, Bibliotheks-, Personalverwaltungswesen) o.ä. wahrzunehmen.

2. Studienverlaufsplan

2.1 Übersicht nach Modulen

(entsprechend der Modulübersicht der Studien- und Prüfungsordnung)

Modulnummer	Pflicht / Wahlpflicht	Modultitel	Empfohlenes Fachsemester	LP
GRI-BE-FD-1	Pflicht	Fachdidaktik Griechisch I	-	9
GRI-BE-2	Pflicht	Griechische Sprache I	-	9
GRI-BE-3	Pflicht	Griechische Literatur I	-	9
GRI-BE-4	Pflicht	Griechische Sprache II	-	9
GRI-BE-5	Pflicht	Griechische Literatur II	-	9
GRI-BE-BF	Pflicht	Griechische Sprache und Literatur III	-	12
GRI-ME-FD	Pflicht	Fachdidaktik Griechisch II	-	6
GRI-ME-BF	Pflicht	Griechische Sprache und Literatur IV (Mastermodul)	-	12
GRI-ME-3	Pflicht	Masterarbeit	-	15
Summe				90

Legende	
Bewertungs-system:	b = benotet; ub = unbenotet (bestanden/nicht bestanden) kP = keine Prüfung
Prüfungsform:	K= Klausur; MP= Mündliche Prüfung; H=Hausarbeit; R = Referat, etc.
Dauer:	Dauer der Prüfung in <i>min</i>
Gewichtung:	Bei Kursen = Gewichtung der Prüfungsnote für die Modulnote Bei Modulen = Gewichtung der Modulnote für die Endnote eingegeben.
SWS:	Semesterwochenstunden
Status:	o = obligatorisch; f = fakultativ
Art der Lehr-form:	VL=Vorlesung; S=Seminar; Ü=Übung, L=Lektüre etc.
LP:	Leistungspunkte (ECTS-Punkte)

3. Modulbeschreibungen Bachelor-Phase

3.1. Module des Studienbereichs Grundlagen / Fachdidaktik

Modulnummer: GRI-BE-FD-1	Modultitel: Fachdidaktik Griechisch I				Art des Moduls: Pflicht				
ECTS-Punkte*	9								
Arbeitsaufwand* - Kontaktzeit - Selbststudium	Arbeitsaufwand: 270 h		Kontaktzeit: 60 h / 4 SWS		Selbststudium: 210 h				
Moduldauer*	2 Semester								
Häufigkeit des Angebots*	Mindestens einmal pro Studienjahr								
Unterrichtssprache	i.d.R. Deutsch								
Lehr- /Lernformen*	Übung: Einführung in die Fachdidaktik (2 SWS, 3 LP) Lektüre mit fachdidaktischem Schwerpunkt (2 SWS, 6 LP)								
Modulinhalt*	Für die Spracherwerbsphase: Einführung von Vokabeln und Umgang mit dem Wortschatz; Methoden der Einführung von neuen Formen / neuer Syntax und ihrer Systematisierung; sprachvergleichendes Arbeiten und Sprachreflexion. Für die Lektürephase: Formen der Interpretation, die eine gegenwartsbezogene Rezeption der Antike ermöglichen und auch kreative und produktionsorientierte Zugänge erfassen. Sach- und situationsgerechter Einsatz von Unterrichtsmitteln. Lehrbuchvergleich und Lehrbuchkritik.								
Qualifikationsziele*	Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> • haben Grundkenntnisse in der fachdidaktischen Methodik und Fachterminologie • haben die Fähigkeit, Studieninhalte didaktisch und methodisch für einen angemessenen, altersgerechten Schulunterricht aufzubereiten • erarbeiten Kriterien zur Beurteilung des Unterrichtsgeschehens und sammeln grundlegende Erfahrungen in der Planung, Durchführung und kritischen Reflexion von Einzelstunden und Unterrichtseinheiten • kennen die unterschiedlichen Formen der Lektüre und entwickeln Methodiken, Texte im Unterricht erschließen, interpretieren, bewerten und mit der aktuellen Lebenswelt in Beziehung setzen zu lassen • stellen unterschiedliche Lehrbuchkonzeptionen kritisch gegenüber 								
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten/ Benotung (ggf. Gewichtung)*	<i>Titel</i>	<i>Art der Lehrform</i>	<i>Status</i>	<i>SWS</i>	<i>LP</i>	<i>Prüfungsform</i>	<i>Prüfungsdauer</i>	<i>Benotungssystem</i>	<i>Berechnung Modulnote</i>
	<i>FD-Übung</i>	Ü	o	2	3	K/ MP/ H/ R	90	ub	
	<i>FD-Lektüre</i>	Ü	o	2	3				
Verwendbarkeit*									
Teilnahmevoraussetzungen*	Keine								

3.2. Module des Studienbereichs Griechische Sprache

Modulnummer: GRI-BE-2	Modultitel: Griechische Sprache I		Art des Moduls: Pflicht						
ECTS-Punkte*	9								
Arbeitsaufwand* - Kontaktzeit - Selbststudium	Arbeitsaufwand: 270 h	Kontaktzeit: 60 h / 4 SWS	Selbststudium: 210 h						
Moduldauer*	2 Semester								
Häufigkeit des Angebots*	Mindestens einmal pro Studienjahr								
Unterrichtssprache	i.d.R. Deutsch								
Lehr- /Lernformen*	Übung Stil I (2 SWS, 5 LP), Lektüre (mit Grammatikschwerpunkt) (2 SWS, 4 LP)								
Modulinhalt*	Aneignung eines für die Originallektüre notwendigen Grundwortschatzes; Morphologie und einfache Syntax; Wortgrammatik, Satzgrammatik; Auf eigener Lektüre in der Originalsprache beruhende Kenntnis einfacherer griechischer Texte								
Qualifikationsziele*	Die Studierenden verfügen über einen Grundwortschatz und grundlegende Grammatikkenntnisse, die sie befähigen, einfachere griechische Texte übersetzend zu erschließen. Die Studierenden sind in der Lage, einfache deutsche Texte korrekt ins Griechische zu übersetzen und verfügen über die grundlegendsten Möglichkeiten aktiver Sprachgestaltung im Griechischen.								
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten/ Benotung (ggf. Gewichtung)*	<i>Titel</i>	<i>Art der Lehrform</i>	<i>Status</i>	<i>SWS</i>	<i>LP</i>	<i>Prüfungsform</i>	<i>Prüfungsdauer</i>	<i>Benotungssystem</i>	<i>Berechnung Modulnote</i>
	<i>Stilübung</i>	Ü	o	2	5	K	90	ub	
	<i>Lektüre</i>	L	o	2	4	kP			
Verwendbarkeit*	Einsetzbar auch BA-Studiengang und entsprechend Kooperationsvereinbarungen mit anderen Fächern								
Teilnahme- voraussetzungen*	Graecum oder vergleichbare Kompetenzen								

Modulnummer: GRI-BE-4	Modultitel: Griechische Sprache II		Art des Moduls: Pflicht						
ECTS-Punkte*	9								
Arbeitsaufwand* - Kontaktzeit - Selbststudium	Arbeitsaufwand: 270 h	Kontaktzeit: 60 h / 4 SWS	Selbststudium: 210 h						
Moduldauer*	1 Semester								
Häufigkeit des Angebots*	Mindestens einmal pro Studienjahr								
Unterrichtssprache	i.d.R. Deutsch								
Lehr- /Lernformen*	Übung Stil II (2 SWS, 5 LP), Lektüre (2 SWS, 4 LP)								
Modulinhalt*	Phonologie, Morphologie, Syntax, Semantik; Wortgrammatik, Satzgrammatik, Textgrammatik. Aneignung eines für die Originallektüre notwendigen erweiterten Wortschatzes.								
Qualifikationsziele*	Die Studierenden sind in der Lage, einfache deutsche Texte ins Griechische zu übertragen und verfügen über einen entsprechenden aktiven Wortschatz und Grammatikkenntnisse und grundlegende Fähigkeiten zu aktiver Sprachgestaltung im Griechischen. Sie sind in der Lage, anspruchsvolle griechische Texte eigenständig übersetzend zu erschließen.								
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten/ Benotung (ggf. Gewichtung)*	<i>Titel</i>	<i>Art der Lehrform</i>	<i>Status</i>	<i>SWS</i>	<i>LP</i>	<i>Prüfungsform</i>	<i>Prüfungsdauer</i>	<i>Benotungssystem</i>	<i>Berechnung Modulnote</i>
	<i>Stilübung</i>	<i>Ü</i>	<i>o</i>	<i>2</i>	<i>5</i>			<i>u b</i>	
	<i>Lektüre</i>	<i>L</i>	<i>o</i>	<i>2</i>	<i>4</i>	<i>K</i>	<i>90</i>	<i>b</i>	<i>100</i>
Verwendbarkeit*									
Teilnahmevoraussetzungen*	Graecum oder vergleichbare Kompetenzen								

3.3. Module des Studienbereichs Griechische Literatur

Modulnummer: GRI-BE-3	Modultitel: Griechische Literatur I		Art des Moduls: Pflicht						
ECTS-Punkte*	9								
Arbeitsaufwand* - Kontaktzeit - Selbststudium	Arbeitsaufwand: 270 h	Kontaktzeit: 60 h / 4 SWS	Selbststudium: 210 h						
Moduldauer*	2 Semester								
Häufigkeit des Angebots*	Jedes Semester								
Unterrichtssprache	i.d.R. Deutsch								
Lehr- /Lernformen*	Lektüre (für Anfänger) (2 SWS, 4 LP), Proseminar I (2 SWS, 5 LP)								
Modulinhalt*	Aneignung eines für die Originallektüre notwendigen Wortschatzes und grammatischer Kenntnisse. Morphologie, Syntax, Semantik. Auf eigener Lektüre und Interpretation beruhende Kenntnis wesentlicher Autoren oder Werke aus Dichtung oder Prosa. Grundbegriffe und Methoden der Textarbeit und der Literaturwissenschaft. Beschäftigung mit einem Werk, einem Autor, einer Gattung oder Epoche oder mit einem spezifischen Thema unter literaturwissenschaftlichen und -geschichtlichen Aspekten.								
Qualifikationsziele*	Die Studierenden verfügen über einen Grundwortschatz und grundlegende Grammatikkenntnisse, die sie befähigen, einfache prosaische oder poetische griechische Texte zu übersetzen und interpretierend zu erschließen. Die Studierenden sind vertraut mit elementaren Methoden der Philologie (Texterschließung) und Literaturwissenschaft (Interpretation). Sie verfügen über sicheres Grundwissen in den wichtigsten Bereichen der griechischen Literaturwissenschaft und erschließen sich in eigener Lektüre und Interpretation eine Auswahl von Texten aus verschiedenen Epochen und Gattungen der griechischen Literatur.								
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten/ Benotung (ggf. Gewichtung)*	<i>Titel</i>	<i>Art der Lehrform</i>	<i>Status</i>	<i>SWS</i>	<i>LP</i>	<i>Prüfungsform</i>	<i>Prüfungsdauer</i>	<i>Benotungssystem</i>	<i>Berechnung Modulnote</i>
	<i>Lektüre</i>	L	o	2	4	kP			
	<i>Proseminar</i>	S	o	2	5	R+ H		ub	
Verwendbarkeit*	Einsetzbar auch BA Griechisch und entsprechend Kooperationsvereinbarungen mit anderen Fächern. Voraussetzung für Modul GRI-BE-5								
Teilnahmevoraussetzungen*	Graecum oder vergleichbare Kompetenzen								

Modulnummer: GRI-BE-5	Modultitel: Griechische Literatur II		Art des Moduls: Pflicht						
ECTS-Punkte*	9								
Arbeitsaufwand* - Kontaktzeit - Selbststudium	Arbeitsaufwand: 270 h	Kontaktzeit: 60 h / 4 SWS	Selbststudium: 210 h						
Moduldauer*	1 Semester								
Häufigkeit des Angebots*	Mindestens einmal pro Studienjahr								
Unterrichtssprache	i.d.R. Deutsch								
Lehr- /Lernformen*	Vorlesung (2 SWS, 4LP), Proseminar II (2 SWS, 5 LP)								
Modulinhalt*	Griechische Literaturgeschichte, Literaturtheorie, Rhetorik, Poetik, Philosophie, Religions- und Ideengeschichte. Auf eigener Lektüre und Interpretation beruhende Kenntnis eines anspruchsvollen Autors oder Werkes aus Dichtung oder Prosa. Vertiefung der Begriffe und Methoden der Textarbeit und Literaturwissenschaft. Beschäftigung mit einem Werk, einem Autor, einer Gattung oder Epoche oder einem besonderen Thema unter literaturwissenschaftlichen und -geschichtlichen Aspekten. Textgeschichte und Überlieferung.								
Qualifikationsziele*	Die Studierenden verfügen über gesichertes Grundlagenwissen in den wichtigsten Bereichen der Griechischen Literaturwissenschaft. Sie kennen die Grundzüge der Geschichte der griechischen Literatur. Die Studierenden sind vertraut mit den wesentlichen Methoden der Philologie (Texterschließung) und Literaturwissenschaft (Interpretation). Sie verfügen über erweitertes Wissen in den wichtigsten Bereichen der griechischen Literaturwissenschaft und erschließen sich in eigener Lektüre und Interpretation und in Auseinandersetzung mit der Überlieferungs- und Forschungsgeschichte anspruchsvolle Texte der griechischen Literatur.								
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten/ Benotung (ggf. Gewichtung)*	<i>Titel</i>	<i>Art der Lehrform</i>	<i>Status</i>	<i>SWS</i>	<i>LP</i>	<i>Prüfungsform</i>	<i>Prüfungsdauer</i>	<i>Benotungssystem</i>	<i>Berechnung Modulnote</i>
	<i>Vorlesung</i>	V	o	2	4				
	<i>Proseminar</i>	S	o	2	5	R+ H		ub	
Verwendbarkeit*	Einsetzbar auch BA-Studiengang und entsprechend Kooperationsvereinbarungen mit anderen Fächern								
Teilnahmevoraussetzungen*	Kompetenzen gemäß Qualifikationszielen GRI-BE-3 Lesekompetenz für die Lektüre von Fachliteratur in einer weiteren modernen Fremdsprache neben Englisch.								

3.4. Module des Studienbereichs Griechische Sprache und Literatur

Modulnummer: Gri-BE-BF	Modultitel: Griechische Sprache und Literatur III		Art des Moduls: Pflicht						
ECTS-Punkte*	12								
Arbeitsaufwand* - Kontaktzeit - Selbststudium	Arbeitsaufwand: 360 h	Kontaktzeit: 60 h / 4 SWS	Selbststudium: 300 h						
Moduldauer*	2 Semester								
Häufigkeit des Angebots*	Mindestens einmal pro Studienjahr								
Unterrichtssprache	i.d.R. Deutsch								
Lehr- /Lernformen*	Übung Stil III (2 SWS, 6 LP), Hauptseminar (2 SWS, 6 LP)								
Modulinhalt*	<p>Phonologie, Morphologie, Syntax, Semantik; Wortgrammatik, Satzgrammatik, Textgrammatik. Ausbau eines für die Originallektüre anspruchsvollerer Texte notwendigen elaborierten Wortschatzes.</p> <p>Auf eigener Lektüre in der Originalsprache beruhende Kenntnis eines anspruchsvollen Autors oder Werkes.</p> <p>Auf eigener Lektüre und Interpretation beruhende Kenntnis eines umfangreicheren oder schwierigeren Autors oder Werkes aus Dichtung oder Prosa. Sichere Aneignung und eigenständige Anwendung der Begriffe und Methoden der Textarbeit und Literaturwissenschaft. Beschäftigung mit einem Werk, einem Autor, einer Gattung oder Epoche oder einem spezifischen Thema unter literaturwissenschaftlichen und -geschichtlichen Aspekten. Textgeschichte und Überlieferung.</p>								
Qualifikationsziele*	<p>Die Studierenden sind in der Lage, komplexe deutsche Texte ins Griechische zu übertragen und verfügen über einen entsprechenden umfassenden aktiven Wortschatz und Grammatikkenntnisse und Fähigkeiten zu fortgeschrittener aktiver Sprachgestaltung im Griechischen.</p> <p>Die Studierenden sind eingehend vertraut mit den Methoden der Philologie (Texterschließung) und Literaturwissenschaft (Interpretation). Sie verfügen über vertieftes Wissen in verschiedenen Bereichen der griechischen Literaturwissenschaft und erschließen sich in eigener Lektüre und kritischer Interpretation und in Auseinandersetzung mit der Überlieferungs- und Forschungsgeschichte sowie der Rezeptionsgeschichte umfangreicher und schwieriger Texte der griechischen Literatur.</p>								
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten/ Benotung (ggf. Gewichtung)*	<i>Titel</i>	<i>Art der Lehrform</i>	<i>Status</i>	<i>SWS</i>	<i>LP</i>	<i>Prüfungsform</i>	<i>Prüfungsdauer</i>	<i>Benotungssystem</i>	<i>Berechnung Modulnote</i>
	<i>Übung Stil III</i>	<i>Ü</i>	<i>o</i>	<i>2</i>	<i>6</i>	<i>K</i>	<i>90</i>	<i>b</i>	<i>50</i>
	<i>Hauptseminar</i>	<i>S</i>	<i>o</i>	<i>2</i>	<i>6</i>	<i>R+ H</i>		<i>b</i>	<i>50</i>
Verwendbarkeit*	ME-Note								
Teilnahmevoraussetzungen*	Fähigkeit, einfache Texte aus dem Griechischen und ins Griechische zu übersetzen (gemäß Qualifikationsziel GRI-BE-4). Kompetenzen gemäß Qualifikationszielen GRI-BE-5.								

4. Modulbeschreibungen Master-Phase

4.1. Module des Studienbereichs Fachdidaktik

Modulnummer: GRI-ME-FD	Modultitel: Fachdidaktik Griechisch II		Art des Moduls: Pflicht						
ECTS-Punkte*	6 ECTS								
Arbeitsaufwand* - Kontaktzeit - Selbststudium	Arbeitsaufwand: 180 h	Kontaktzeit: 45 h / 3 SWS	Selbststudium: 135 h						
Moduldauer*	2 Semester								
Häufigkeit des Angebots*	Mindestens einmal pro Studienjahr								
Unterrichtssprache	i.d.R. Deutsch								
Lehr- /Lernformen*	Schriftliche Ausarbeitung (1 SWS Kontaktzeit ggf. als Block + Eigenarbeit, 2 LP): Selbständige Erstellung einer an das Praxissemester anschließenden Hausarbeit über ein zentrales Thema der Fachdidaktik. Dieser Bericht bildet eine wesentliche Säule der nächsten Lehrveranstaltung des Moduls: Seminar (2 SWS ggf. als Block, 4 LP)								
Modulinhalt*	Geschichte und Positionen der Fachdidaktik der antiken Sprachen; Sach- und situationsgerechter Einsatz von Unterrichtsmitteln; Lehrbuchvergleich und Lehrbuchkritik. Einführung von Vokabeln und Umgang mit dem Wortschatz; Methoden der Einführung von neuen Formen / neuer Syntax und ihrer Systematisierung; sprachvergleichendes Arbeiten und Sprachreflexion. Verfahren der Texterschließung. Formen der Interpretation, die eine gegenwartsbezogene Rezeption der Antike ermöglichen und auch kreative und produktionsorientierte Zugänge erfassen. Anwendung des fachdidaktischen Instrumentariums auf eine Unterrichtskonzeption anhand eines exemplarischen Themas.								
Qualifikationsziele*	Die Studierenden verfügen über vertiefte Kenntnisse in der fachdidaktischen Methodik und Fachterminologie. Sie reflektieren ihre schulpraktischen Erfahrungen entsprechend dieser Kenntnisse. Sie sind mit der Geschichte der Fachdidaktik und den aktuellen Diskussionen um den Stellenwert der alten Sprachen vertraut. Sie kennen unterschiedliche Lehrbuchkonzeptionen und können die Lehrbücher differenziert einsetzen. Sie haben die Fähigkeit, griechische Texte didaktisch und methodisch für einen angemessenen, altersgerechten Schulunterricht aufzubereiten. Sie kennen unterschiedliche Verfahren der Texterschließung und können auf dieser Basis verschiedene Zugänge entwickeln, um Texte im Unterricht interpretieren, bewerten und mit der aktuellen Lebenswelt in Beziehung setzen zu lassen. Sie sind in der Lage, Einzelstunden und Unterrichtseinheiten zu konzipieren und kritisch zu reflektieren und eigenständige Entwürfe zur Unterrichtsgestaltung in der Lektürephase bis zum Abiturniveau zu entwickeln.								
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten/ Benotung (ggf. Gewichtung)*	<i>Titel</i>	<i>Art der Lehrform</i>	<i>Status</i>	<i>SWS</i>	<i>LP</i>	<i>Prüfungsform</i>	<i>Prüfungsdauer</i>	<i>Benotungssystem</i>	<i>Berechnung Modulnote</i>
	<i>Schriftliche Ausarbeitung</i>	A	o	1	2	H		ub	
	<i>Seminar Fachdidaktik</i>	S	o	2	4	K	90	b	
Verwendbarkeit*	-								
Teilnahmevoraussetzungen*	Beherrschung der Grundlagen der fachdidaktischen Methodik, Fachterminologie und Praxis (gemäß Qualifikationsziel GR-BE-FD-1).								

4.2. Module des Studienbereichs Griechische Sprache und Literatur (Master-Modul)

Modulnummer: GRI-ME-BF	Modultitel: Griechische Sprache und Literatur IV (Master-modul)		Art des Moduls: Pflicht						
ECTS-Punkte*	12								
Arbeitsaufwand* - Kontaktzeit - Selbststudium	Arbeitsaufwand: 360 h	Kontaktzeit: 60 h / 4 SWS	Selbststudium: 300 h						
Moduldauer*	2 Semester								
Häufigkeit des Angebots*	Mindestens einmal pro Studienjahr								
Unterrichtssprache	i.d.R. Deutsch								
Lehr- /Lernformen*	Vorlesung (2 SWS, 3 LP); Übersetzungsübung (2 SWS, 3 LP): angeleitetes und selbständiges Erarbeiten eines schulrelevanten griechischen Textes in mündlicher und schriftlicher Übersetzung; Hauptseminar (2 SWS, 6 LP): Hausarbeit.								
Modulinhalt*	Griechische Literaturgeschichte, Literaturtheorie, Rhetorik, Poetik, Periodisierung und Epochen, Gattungen und Textsorten; Literaturbegriff. Philosophie und Ideengeschichte. Staat und Gesellschaft. Auf eigener Lektüre und Interpretation beruhende Kenntnis umfangreicherer oder schwierigerer (insbesondere schulrelevanter) Autoren oder Werke aus Dichtung oder Prosa. Sichere Aneignung und eigenständige Anwendung der Begriffe und Methoden der Textarbeit und Literaturwissenschaft. Beschäftigung mit einem Werk, einem Autor, einer Gattung oder Epoche unter literaturwissenschaftlichen und -geschichtlichen Aspekten. Textgeschichte und Überlieferung. Vervollkommnung der mündlichen und schriftlichen Übersetzungsfertigkeit aus der Fremdsprache.								
Qualifikationsziele*	Die Studierenden sind in der Lage, auf Grundlage breiter Kenntnisse im Bereich der Literaturgeschichte und -wissenschaft sowie der Methoden der Philologie umfassendere und anspruchsvollere Texte der griechischen Literatur zu analysieren und verknüpfend in übergreifende Kontexte einzuordnen, sowie das Ergebnis adäquat wissenschaftlich darzustellen. Die Studierenden verfügen über einen breiten Wortschatz und gefestigte Grammatikkenntnisse, die sie befähigen, auch anspruchsvolle griechische Texte eigenständig mündlich sowie schriftlich übersetzend zu erschließen und in der Zielsprache auf angemessenem stilistischem Niveau nachzugestalten. Durch eigene Lektüre und kritische Interpretation überprüfen und hinterfragen sie die Überlieferungs- und Forschungsgeschichte und beurteilen die Rezeptionsgeschichte entsprechend. Sie vervollkommen ihre Befähigung, einen unvorbereiteten griechischen Text ohne Hilfsmittel schriftlich ins Deutsche zu übersetzen.								
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten/ Benotung (ggf. Gewichtung)*	<i>Titel</i>	<i>Art der Lehrform</i>	<i>Status</i>	<i>SWS</i>	<i>LP</i>	<i>Prüfungsform</i>	<i>Prüfungsdauer</i>	<i>Benotungssystem</i>	<i>Berechnung Modulnote</i>
	<i>Vorlesung</i>	VL	o	2	3				
	<i>Übersetzungsübung</i>	L	o	2	3	K	90	b	50
	<i>Hauptseminar</i>	S	o	2	6	H		b	50
Verwendbarkeit*	ME-Note								
Teilnahmevoraus.	Kompetenzen gemäß Qualifikationszielen GRI-BE-BF.								

4.3. Module des Studienbereichs Masterarbeit

Modulnummer: GRI-ME-3	Modultitel: Masterarbeit		Art des Moduls: Wahlpflicht						
ECTS-Punkte*	15 ECTS								
Arbeitsaufwand* - Kontaktzeit - Selbststudium	Arbeitsaufwand: 450 h	Kontaktzeit: 10 h	Selbststudium: 440 h						
Moduldauer*	1 Semester								
Häufigkeit des Angebots*	Mindestens einmal pro Studienjahr								
Unterrichtssprache	i.d.R. Deutsch (oder Englisch)								
Lehr- /Lernformen*	Selbststudium, Masterarbeit								
Modulinhalt*	Abfassung der ME-Arbeit. Die Arbeit wird unter Anleitung eines hauptamtlichen Mitglieds des gräzistischen Lehrkörpers angefertigt. Sie gilt einem in Absprache mit der/dem Lehrenden ausgewählten Aspekt der griechischen Literatur und Kultur. Die Masterarbeit wird wahlweise in einem der beiden Hauptfächer geschrieben. Wird sie im Fach Griechisch angefertigt, wählen die Studierenden aus den Bereichen der griechischen Philologie ein geeignetes Thema und besprechen ihre Vorgehensweise mit einem Dozenten des entsprechenden Bereichs aus dem Philologischen Seminar. Das Thema der Masterarbeit darf sich mit dem Thema der BE-Arbeit nicht zu eng berühren. Die Arbeit soll innerhalb von 16 Wochen angefertigt werden. Die Abfassung der Arbeit wird begleitet von regelmäßiger Betreuung.								
Qualifikationsziele*	Fähigkeit zur Abfassung einer eigenständigen wissenschaftlichen Arbeit größeren Umfangs. In der Masterarbeit zeigen Absolvent/innen, dass sie die Grundlagen des wissenschaftlichen Arbeitens im Fach Griechisch beherrschen und eine akademische Fragestellung selbständig, differenziert und problemorientiert in begrenztem zeitlichen Rahmen bearbeiten und angemessen präsentieren können.								
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten/ Benotung (ggf. Gewichtung)*	<i>Titel</i>	<i>Art der Lehrform</i>	<i>Status</i>	<i>SWS</i>	<i>LP</i>	<i>Prüfungsform</i>	<i>Prüfungsdauer</i>	<i>Benotungssystem</i>	<i>Berechnung Modulnote</i>
	<i>Masterarbeit</i>		<i>o</i>	<i>2</i>	<i>15</i>	<i>ME-Arbeit</i>		<i>b</i>	
Verwendbarkeit*	ME-Note (Masterarbeit)								
Teilnahmevoraussetzungen*	Erwerb der LP in den bis einschließlich für das 3. Mastersemester vorgesehenen Modulen Kenntnisse in der Sprache Englisch auf dem Niveau von B2 gemäß GeR								